Ulft, 28. Februar 2020

Pressemitteilung

Deutlich mehr Innovationskraft bei Unternehmen im Deutsch-Niederländischen Grenzgebiet durch das Interreg VA-Projekt „ROCKET“.

ROCKET – eine Erfolgsstory.

Die beteiligten Core-Partner des Projekts „ROCKET“.

11 erfolgreiche Innovationsprojekte, sechs Machbarkeitsstudien und zahlreiche Innovationen auf dem Weg in verschiedenste Märkte und Anwendungen – die Erfolgsbilanz der Deutsch-Niederländischen Zusammenarbeit im Interreg VA-Projekt ROCKET liest sich durchweg positiv und motiviert, an den Erfolg des Projekts auch in der kommenden Förderperiode anzuknüpfen. Insgesamt wurden 92 Unternehmen während der Dauer von vier Jahren unterstützt. Übergeordnetes Ziel dabei ist, niederländische und deutsche Unternehmen in der Grenzregion in die Lage zu versetzen, stärker und effektiver miteinander zu kooperieren, das regionale Ökosystem wettbewerbsfähiger und zukunftssicherer zu machen und die Innovationskraft aller beteiligten Unternehmen und Institute zu erhöhen.

Die Entwicklungen in den elf Innovationsprojekten sind je nach Projekt unterschiedlich, aber ihre potenziellen Auswirkungen auf Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft sind hoch. Im Rahmen des VALIDIS-Projekts wird die Nanotechnologie beispielsweise zur Entwicklung von Nadeln verwendet, mit denen Insulin in die Hautoberfläche eingebracht werden kann, um so die Absorption in die Blutbahn zu beschleunigen. Das angestrebte Endergebnis ist eine Technologie, die die Lebensqualität von Diabetikern weiter verbessern wird.

Ein weiteres Projekt mit der Bezeichnung SuperSurf hat sich auf verbesserte Inspektions- und Erkennungsmethoden für die Produktion von Brennstoffzellen konzentriert. Das Projekt wurde von der Deutsch-Niederländischen Handelskammer als bestes grenzüberschreitendes Projekt des Jahres mit dem Deutsch-Niederländischen Wirtschaftspreis 2019 ausgezeichnet und konzentriert sich auf die fertigungsbegleitende Online-Messtechnik zur Erkennung von Unregelmäßigkeiten in Wasserstoff-Brennstoffzellen im Nanobereich. Diese immer genaueren Erkennungsfähigkeiten werden die Brennstoffzellen verbessern und die Möglichkeiten zur Nutzung von Wasserstoff als Energiequelle weiter verbessern.

Neun weitere Projekte wurden ebenso erfolgreich umgesetzt. Das Spektrum reicht von neuen Materialien für die DNA-Rückgewinnung und -Analyse bei Straftaten und neuen Beschichtungstechnologien für effizientere, flexible Solarzellen, über innovative Produktionsmethoden für Bauteile aus hochfesten Aluminiumlegierungen für den automobilen

extremen Leichtbau bis hin zur Gas-Chromatographie für den kontinuierlichen Nachweis von gefährlichen Gasen in Rohrleitungen.

In den vier Jahren Projektlaufzeit ist die Familie der Rocketeers deutlich gewachsen.

Nach mehr als vier Jahren erfolgreicher grenzüberschreitender Forschungs- und Entwicklungskooperation fand am Donnerstag, den 27. Februar 2020 die Abschlussveranstaltung des Interreg VA-Projekts „ROCKET“ in der DRU Cultuurfabriek in Ulft statt. Die ROCKET Core Partner – Oost NL, Holland Semiconductors, Novel-T, Cluster NanoMikroWerkstoffePhotonik.NRW und die innos GmbH – konnten neben den Innovationsprojekt-Partnern auch zahlreiche Vertreter aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik begrüßen: knapp 90 Gäste sind der Einladung gefolgt, um sich – neben einem Resümee des Projekts ROCKET und einem Ausblick auf zukünftige Aktivitäten – auf der Projektausstellung über die innovativen Resultate der Innovationsprojekte zu informieren und Erfahrungen auszutauschen.

So bot die Veranstaltung nicht nur die Gelegenheit, besonders tiefe Einblicke in die Projekte und Informationen aus erster Hand zu erhalten, sondern auch gleich neue Ideen für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu entwickeln, das Netzwerk zu erweitern und sich einen Überblick über die Tätigkeitsfelder unterschiedlicher Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Grenzregion zu verschaffen.

Auch über den Kreis der Beteiligten hinaus hat das Projekt in der EU viel positives Feedback bekommen – so wurde es zum Beispiel vom europäischen „WATIFY“ Projekt oder dem InterregEurope Projekt „KissMe“ als herausragendes Beispiel für die regionale Förderung von Schlüsseltechnologien hervorgehoben. Das motiviert die Core-Partner des Interreg VA-Projekts ROCKET, aber auch des Follow-ups „ROCKET Reloaded“, das Konzept und die gewonnenen Erkenntnisse auch zukünftig in gemeinsame Projekte einfließen zu lassen.

ROCKET

„ROCKET“ steht für **R**egi**O**nal **C**ollaboration on **K**ey **E**nabling **T**echnologies fördert die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft im deutsch-niederländischen Grenzgebiet zwischen Nordsee und Niederrhein zur Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation. Das Projekt ROCKET wird im Rahmen des INTERREG-Programms Deutschland-Nederland (Interreg VA) durchgeführt und durch die Europäische Union, das niederländische Wirtschaftsministerium, das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung und die niederländischen Provinzen Overijssel und Gelderland mitfinanziert. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.rocket-innovations.eu

Ulft, 28 February 2020

Press Release

Significantly more innovative strength for companies in the German-Dutch border area through the Interreg VA project "ROCKET".

ROCKET – a story of success.

The core partners involved in the "ROCKET" project.

11 successful innovation projects, six feasibility studies and numerous innovations on the way to various markets and applications – the success of the German-Dutch cooperation in the Interreg VA project "ROCKET" reads very positively and motivates to continue the success of the project in the coming funding period.

The developments in the eleven innovation projects vary from project to project, but their impact on economy, science and society is high. In the "VALIDIS" project for example, nanotechnology is utilised to develop needles with which insulin can be injected into the skin surface to accelerate absorption into the bloodstream. The intended end result is a technology that will further improve the quality of life of diabetic patients.

Another project called "SuperSurf" focused on improved inspection and detection methods for the production of fuel cells. The project was awarded the German-Dutch Business Prize 2019 by the German-Dutch Chamber of Commerce as the best cross-border project of the year and focuses on production-accompanying online measurement technology for detecting irregularities in hydrogen fuel cells at nanoscale. These increasingly accurate detection capabilities will improve fuel cells and further enhance the possibilities for using hydrogen as an energy source.

Nine other projects have been implemented just as successfully. The spectrum ranges from new materials for DNA recovery and analysis in criminal cases and new coating technologies for more efficient, flexible solar cells, innovative production methods for components made of high-strength aluminium alloys for extreme lightweight automotive applications, up to gas chromatography for the continuous detection of hazardous gases in pipelines.

During the four years project period, the Rocketeer family has grown considerably.

After more than four years of successful cross-border research and development cooperation, the final event of the Interreg VA project "ROCKET" took place on Thursday, 27 February 2020 at the DRU Cultuurfabriek in Ulft. The ROCKET Core Partners – Oost NL, Holland Semiconductors, Novel-T, NanoMicroMaterialsPhotonics.NRW state cluster (NMWP.NRW) and innos GmbH – were able to welcome not only the innovation project partners but also numerous stakeholders from science, economy and politics: almost 90 guests joined the event to learn about the innovative results of the innovation projects and to exchange experiences at the project exhibition – besides a summary of the ROCKET project and an outlook on future activities. In total, 92 companies were supported for a period of four years. The overall aim is to enable Dutch and German companies in the border region to cooperate more closely and effectively, to make the regional ecosystem more competitive and future-proof and to increase the innovative strength of all companies and institutes involved.

Thus, the event not only offered the opportunity to gain particularly deep insights into the projects and gather first-hand information, but also to develop new ideas for cross-border cooperation, to expand the network and to gain an overview of the fields of activity of various companies and research institutions located in the border region.

But also outside the circle of participants, the project has also received a lot of positive feedback in the EU – for example, the European "WATIFY" project or the InterregEurope project "KissMe" highlighted it as a paramount example for the regional promotion of key technologies. This motivates the core partners of the Interreg VA project ROCKET, but also of the follow-up project "ROCKET Reloaded", to continue to implement the concept and the knowledge gained into joint projects in the future.

ROCKET

"ROCKET" stands for **R**egi**O**nal **C**ollaboration on **K**ey **E**nabling **T**echnologies and promotes cross-border cooperation between industry and science in the German-Dutch border region between the North Sea and the Lower Rhine to strengthen research, technological development and innovation. It is focussed on key enabling technologies (KET) such as nanotechnology, microsystems technology, micro- and nanoelectronics, advanced materials as well as photonics. The ROCKET project is part of the INTERREG programme Germany-Netherlands (Interreg VA) and is co-financed by the European Union, the Dutch Ministry of Economic Affairs, the Ministry of Economics, Innovation, Digitisation and Energy of North Rhine-Westphalia, the Ministry of Federal and European Affairs and Regional Development of Lower Saxony and the Dutch provinces of Overijssel and Gelderland. Find further information online at www.rocket-innovations.eu

Ulft, 28 February 2020

Press Release

Flinke stijging innovatiekracht grensregio door ROCKET.

De Core Partners die betrokken zijn bij het project "ROCKET".

Te midden van 16 sterke innovatieconsortia is vandaag het Nederlands-Duitse programma 'ROCKET' feestelijk afgesloten. In de DRU Cultuurfabriek te Ulft namen vele ondernemers deel aan het innovatieve programma van de ROCKET-eindbijeenkomst. ROCKET was een vierjarig programma met als doelstelling grensoverschrijdende ontwikkelingen te stimuleren in Key Enabling Technologies, zoals fotonica nanotechnologie en nieuwe materialen. Deze technologische ontwikkelingen vormen het fundament voor een nieuwe generatie producten en processen die oplossingen bieden voor maatschappelijke uitdagingen.

ROCKET-effect

In dit INTERREG VA programma zijn zes haalbaarheidsstudies en elf innovatieprojecten uitgevoerd, waarbij binnen elk van deze projecten bedrijven over de grens met elkaar samenwerkten op verschillende onderwerpen. Het project is uitgevoerd door Oost NL, NMWP.NRW, Holland Semiconductors, innos en Novel-T. In totaal zijn er gedurende de looptijd van vier jaar 92 bedrijven ondersteund. Het overkoepelende doel is geweest om de Nederlandse en Duitse bedrijven in de grensregio sterker en effectiever met elkaar te laten samenwerken, waardoor het regionale ecosysteem concurrerender en toekomstbestendiger wordt en waardoor de innovatiekracht van alle betrokken bedrijven en kennisinstellingen omhoog is gegaan.

In de vier jaar dat het project loopt, is de Rocketeer-familie aanzienlijk gegroeid.

De ontwikkelingen in de elf innovatieprojecten variëren per project, maar de potentiële impact is groot. Zo wordt binnen het project VALIDIS wordt nanotechnologie gebruikt voor de ontwikkeling van naalden die gebruikt kunnen worden om insuline in de oppervlaktehuid te plaatsen, waardoor het

sneller in de bloedsomloop wordt opgenomen. Het uiteindelijke beoogde resultaat is technologie waardoor de kwaliteit van leven van diabetespatiënten nog verder omhoog gaat.

Een ander project, genaamd SuperSurf, heeft zich gericht op verbeterde inspectie- en detectiemethodes voor de productie van waterstof brandstofcellen. In dit project -dat in 2019 is verkozen tot beste Duits-Nederlandse project van het jaar door de Nederlands-Duitse Handelskammer- heeft een machine ontwikkeld waarmee oneffenheden op waterstof brandstofcellen op nanoschaal gedetecteerd kunnen worden. Door deze steeds nauwkeuriger-wordende detectiemogelijkheden zullen de brandstofcellen verbeteren en worden de mogelijkheden voor het gebruik van waterstof als energiebron verder verhoogd.

Zo zijn er nog negen andere projecten opgezet en uitgevoerd. Variërend van nieuw en verbeterd materiaal voor het ophalen en analyseren van DNA bij misdrijven, tot nieuwe coatingtechnologie voor efficiëntere zonnepanelen, tot nieuwe productiemethodes voor het vormen van aluminium onderdelen in de auto-industrie, tot gaschromatografie voor continue detectie van onveilige gassen in leidingnetwerken.

Informatie over elk project, inclusief geanimeerde filmpjes, vindt u op: www.rocket-innovations.eu

De wijze waarop innovatie is gestimuleerd heeft op veel erkenning van binnen- en buitenaf kunnen rekenen. Zo is ROCKET geselecteerd door de Europese Commissie als best practice binnen hun 'WATIFY-project', en is dit ook gebeurt in het INTERREG project Kiss Me.

Eindbijeenkomst

Tijdens de ROCKET-eindbijeenkomst zijn de betrokken bedrijven en de geïnteresseerde bezoekers verder meegenomen in de kansen en moeilijkheden die ontstaan bij grensoverschrijdende samenwerking. Zij praten over de uitdagingen waar bedrijven tegenaan lopen en over kansen om deze in de toekomst gezamenlijk op te pakken. Juist door over de grens te kijken worden de bedrijven gestimuleerd om gebruik te maken van de -vaak onbekende potentie- in de grensregio.

Het programma is gefinancierd vanuit Europese INTERREG fondsen, in combinatie met bijdragen van de Provincie Overijssel, de Provincie Gelderland, het Ministerie van Economische Zaken en Klimaat, en de ministeries van Niedersachsen en Nordrhein Westfalen. Vanwege de grote interesse van bedrijven voor ROCKET, is er nu opvolger van start in de vorm van ROCKET Reloaded.